

Golfturnier zugunsten der Kinderschicksale

Als Erlös kamen rund 2 000 Euro zusammen – 84 Teilnehmer waren bei dem 18-Loch-Wettbewerb am Start und erhielten zahlreiche Gewinne



Strahlende Gesichter bei der Siegerehrung: Das Golfturnier an der Zollmühle bescherte nicht nur den Erstplatzierten, sondern auch vielen weiteren Teilnehmern schöne Preise und bot einen rundum gelungenen Wettkampftag, der auch noch dem guten Zweck diente.

Foto: Golfclub Zollmühle

ZOLLMÜHLE – 84 Teilnehmer/innen sind jetzt auf der Golfanlage Zollmühle beim „Preis der Präsidentin und der Pros by Augustinum“ gestartet. Der Erlös des 18-Loch-Turniers, bei dem es neben der Einzel- auch eine Teamwertung gab, geht wie jedes Jahr an den Verein „Kinderschicksale Mittelfranken“.

Nach zuvor recht kühlen Tagen zeigte sich das Wetter pünktlich zu dem Ereignis von seiner besten Seite. Bei angenehmen 25 Grad und Sonnenschein machte das Golfspielen sichtlich Spaß. Als Besonderheit beim Preis der Präsidentin und der Pros gibt es eine vorgabewirksame Einzelwertung nach Stableford und eine nicht vorgabewirksame Teamwertung, die zum besonderen Reiz des Turniers beiträgt.

Gestartet wurde um 10.00 Uhr mit Kanonenstart auf allen 18 Bahnen

gleichzeitig. Nach sechs Stunden und damit später als gewöhnlich (was dem Turniermodus geschuldet war) trafen die Spieler wieder auf der Terrasse am Clubhaus ein. Die Ergebnisse des Tages konnten sich durchaus sehen lassen. Zwar gab es nicht übermäßig viele Verbesserungen, aber sehr viele Spieler „pufferten“ und verschlechterten sich somit auch nicht.

Preise gab es viele: in der Einzelwertung für die beste Dame und den besten Herrn in der Bruttowertung, für die jeweils drei bestplatzierten Spieler der Nettoklassen A, B und C sowie für die Gewinner der Sonderwertungen. In der Teamwertung gingen die drei besten Netto-Teams mit einem Preis nach Hause. Für die Letztplatzierten der drei Nettoklassen gab es eine Trainerstunde bei Charles, damit es beim nächsten Turnier besser klappt.

Wer jetzt immer noch nichts gewonnen hatte, der hatte bei einer Scorekartenverlosung nochmals die Chance, sich für das Finalturnier beim Golfclub Lichtenau zu qualifizieren oder einen hochwertigen Hotel- und Übernachtungsgutschein zu gewinnen. Wer auch hier leer ausging, konnte noch bei der Tombola zugunsten der Kinderschicksale Mittelfranken gewinnen.

Der größte Gewinner des Tages waren am Ende die Kinderschicksale Mittelfranken. Als Erlös des Turniers blieb die respektable Summe von 2 000 Euro für den gemeinnützigen Verein. Nachstehend die Ergebnisse:

Brutto Herren: Frank Schneider (31 Punkte, GC Pottenstein-Weidenloh), **Brutto Damen:** Diane Rußwurm (22 Punkte, GC Donauwörth)

Nettoklasse A (Handicap bis 17.0): 1. Jens Simrock (36 Punkte, Limes GC Zollmühle); 2.

Steffen Endres (36 Punkte, GC Zollmühle); 3. Sandra Bano (33 Punkte, GC Gerhelm).

Nettoklasse B (17.1 bis 26.5): 1. Stefan Saur (45 Punkte, VcG); 2. Andrea Oschewski (41 Punkte, Limes GC Zollmühle); 3. Herbert Schramm (41 Punkte, Limes GC Zollmühle).

Nettoklasse C (ab 26.6): 1. Alexander Kögler (41 Punkte, GC Zollmühle); 2. Jürgen Schilling (41 Punkte, GC Zollmühle); 3. Daniela Baum (40 Punkte, Limes GC Zollmühle).

Nearest to the Pin Herren: Armin Handl (GC Zollmühle); **Nearest to the Pin Damen:** Andrea Oschewski (Limes GC Zollmühle).

Longest Drive Herren: Jens Simrock (Limes GC Zollmühle); **Longest Drive Damen:** Diane Rußwurm (GC Donauwörth).

Teamwertung: 1. Stefan Saur und Adalbert Brugger (55 Nettopunkte, GC Dillingen); 2. Andrea Oschewski und Günther Oschewski (59 Nettopunkte, Limes GC Zollmühle); 3. Richard Treitz und Herbert Schramm (60 Nettopunkte, GC Zollmühle & Limes GC Zollmühle).